

# Kulturelle Bildung mit höchstem Anspruch



# MUSIK – SPRACHE – RELIGION

Unser Staffelstab an die Zukunft

**Liebe Leserin, lieber Leser,**



*Rolf Ahrendt  
Geschäftsführer  
forum thomanum Leipzig e.V.*

mit diesen Seiten halten Sie die neue Broschüre des forum thomanum in den Händen. 16 Jahre nach der Initialzündung hat sich vieles entwickelt. All dies wäre nicht möglich gewesen ohne den persönlichen Einsatz vieler Menschen, die uns auf diesem Weg begleitet haben. Grund genug, an dieser Stelle herzlich Danke zu sagen!

Der Bildungscampus Leipzig bildet das Herzstück des forum thomanum in traditionsreicher Umgebung: Hier leben und lernen Kinder und Jugendliche in der mehr als 800-jährigen Tradition der THOMANA. Ihr Leitmotiv „glauben, singen, lernen“, welches der Trias von Kirche, Chor und Schule entspricht, haben wir aufgegriffen und zukunftsorientiert in eine moderne kulturelle Bildung übertragen. „Musik – Sprache – Religion“ sind zentrale Elemente unserer Arbeit. Dabei möchten wir Ihnen auch einen Ausblick geben, welche Ideen wir mit Ihrer Unterstützung verwirklichen möchten. Wir können jetzt bereits sagen: Vision ist Realität geworden!

Überzeugen Sie sich selbst davon, wie die Philosophie der THOMANA als Staffelstab an die Zukunft übergeben wird. Von unseren Erfahrungen und Konzepten sollen andere KITAs, Schulen und Bildungseinrichtungen – kurzum: möglichst viele Menschen – profitieren, denn das forum thomanum ist, was wir alle daraus machen.

Lassen Sie sich begeistern und anstecken!

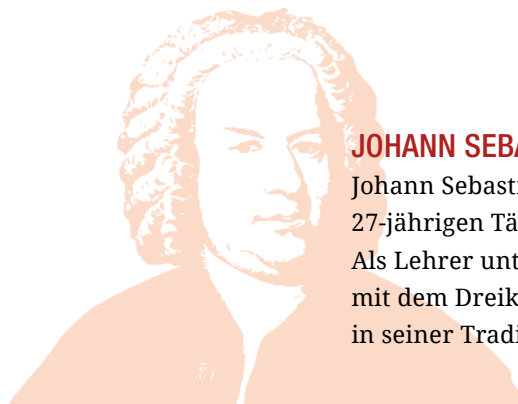
Mit herzlichen Grüßen  
Ihr Rolf Ahrendt



*Britta Taddiken  
Pfarrerin an der Thomaskirche,  
Vorsitzende des  
forum thomanum Leipzig e.V.*

Als Pfarrerin der Leipziger Thomaskirche liegt mir ganz besonders am Herzen, die 800-jährige Tradition der THOMANA und ihre Wurzeln im christlichen Glauben mit neuer Bedeutung zu füllen. Der internationale Bildungscampus Leipzig steht Kindern, Jugendlichen, Besucherinnen und Besuchern jeden Alters und unterschiedlichster Weltanschauung offen – und diese Weltoffenheit wird gerade durch unsere christlichen Werte ermöglicht. Sie prägen das tägliche Beisammensein, getragen von der Wertschätzung jedes einzelnen Menschen, und sie spenden wertvolle Orientierung in Zeiten der Unsicherheit. So steht das forum thomanum nicht nur für einzigartige Angebote im Bereich kultureller Bildung, sondern auch für neugierige, aufgeschlossene und mündige junge Menschen, die ihre Umgebung positiv verändern können. Ein schönes Vorbild für ein lebenswertes Miteinander, das wir gern über Leipzig in die Welt hinaustragen!

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre Britta Taddiken



## **JOHANN SEBASTIAN BACH**

Johann Sebastian Bach gehört zu den bekanntesten Komponisten der Welt. In seiner 27-jährigen Tätigkeit als Thomaskantor prägte er die THOMANA. Und nicht nur das: Als Lehrer unterrichtete Bach außerdem viele Jahre. Das forum thomanum steht mit dem Dreiklang von „Musik – Sprache – Religion“ in Kindertagesstätte und Schule in seiner Tradition.

# UNSERE LEITIDEE

Wir leben und fördern kulturelle Bildung

## Warum kulturelle Bildung wirkt. Wie die Idee des forum thomanum Schule macht.

Welches Rüstzeug müssen junge Menschen heute mitbringen, um fit zu sein für die Herausforderungen des Lebens? Gesellschaftliche Umbruchprozesse und der digitale Wandel sind hier nur zwei Schlagworte, die stellvertretend für eine ganze Reihe an Herausforderungen stehen. An vielen Schulen, an denen ausgefallener Unterricht und Personalmangel an der Tagesordnung sind, kommt die musische und sprachliche Bildung oft zu kurz. Hinzu kommen Fragen nach der nötigen Orientierung: Welche Werte dürfen heute noch gelten?

Wenn es an gemeinsamen Werten für ein gelungenes Zusammenleben fehlt, machen sich Defizite doppelt bemerkbar – für den

einzelnen Menschen und auch gesellschaftlich. Mit dem Bildungscampus Leipzig zeigt das forum thomanum, wie es erfolgreich anders gehen kann. Wir praktizieren hier täglich, was andernorts diskutiert wird: kultureller Bildung auf anspruchsvollem Niveau, getragen von klaren Werten und dem Bewusstsein für gesellschaftliche Verantwortung. Hier erleben Kinder, Jugendliche und Lehrkräfte Tag für Tag aufs Neue, was es bedeutet, Begeisterung zu wecken und Fähigkeiten zu fördern, sich in andere hineinzuversetzen, gemeinsam an einem Strang zu ziehen, Verantwortung zu übernehmen. So lernen sie, dass es sich lohnt, selbst das Beste zu geben, um sich einer Aufgabe ganz zu widmen.

**UNSERE VISION:** Wir betrachten kulturelle Bildung als einen bedeutenden Beitrag zur Chancengerechtigkeit und zur Stärkung unserer Demokratie. Wir sind davon überzeugt, dass Kreativität die Grundlage für Innovationen ist – im persönlichen wie im gesellschaftlichen Umfeld. An unserem internationalen Bildungscampus Leipzig konnten wir diese Vision bereits in die Tat umsetzen. Nun möchten wir diese Angebote ausbauen: Mit Projekten wie der musicaccademia, einer musikalischen Begegnungsstätte für Menschen aus aller Welt und mit der Weitergabe unserer pädagogischen Konzepte – sodass auch andere Einrichtungen von unserem Erfahrungsschatz profitieren.

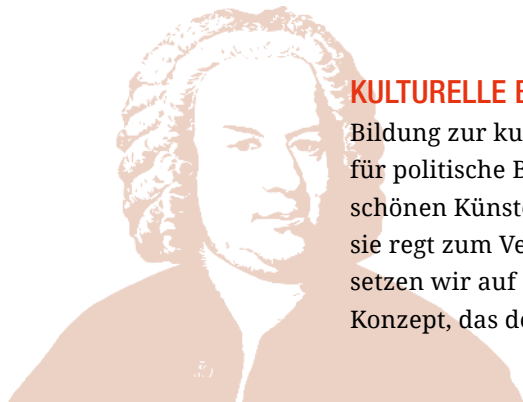
### KULTURELLE BILDUNG

Bildung zur kulturellen Teilhabe – so definiert die Bundeszentrale für politische Bildung den Begriff. Dabei geht es nicht nur um die schönen Künste: kulturelle Bildung weckt den Geist und alle Sinne, sie regt zum Verstehen und Verständigen an. Als forum thomanum setzen wir auf den Dreiklang aus „Musik – Sprache – Religion“ – ein Konzept, das den Begriff mit Leben füllt.



„ Bildung ist mehr als der Erwerb nützlicher Kompetenzen. Wer sich bildet, lernt sich selbst, andere Menschen und die Welt aus verschiedenen Perspektiven wahrzunehmen. Gute Bildung fördert so die Entwicklung selbstbewusster Persönlichkeiten mit gesellschaftlichem Verantwortungsbewusstsein. In einer Welt stetiger Veränderung gehört die Förderung von Phantasie und Kreativität, die Entdeckung eigener schöpferischer Kraft dazu. Dem dient kulturelle Bildung!“

*Rüdiger Frohn ist Staatssekretär a.D., war bis 2004 Chef des Bundespräsidialamtes unter Johannes Rau und ist Mitglied im Kuratorium des forum thomanum. Er macht sich seit Jahrzehnten für mehr Bildungsgerechtigkeit stark.*



A group of diverse children are shown in profile, singing in a choir. They are wearing red and yellow shirts and holding white sheet music. The background is softly blurred, focusing attention on the children's expressions and the act of singing.

**SINGEN – DER MUSIK EINE STIMME GEBEN**



**Mit seinem Schwerpunkt auf Gesang und Musik setzt das forum thomanum die Traditionslinie der THOMANA fort – und möchte sie gleichzeitig jedem Menschen zugänglich machen.**

Kulturelle Leistungen entstehen nicht von allein. Permanente Übung gehört ebenso dazu wie das Zusammenspiel, der Austausch mit anderen. So werden Gesangs- und Musikunterricht zu einer Ausbildung, die den ganzen Menschen betrifft.

Am Bildungscampus Leipzig fördern und fordern wir junge Talente – ganz unabhängig davon, wie intensiv sie sich später damit beschäftigen möchten. Musik wird hier gelebt. Schon in der Kindertagesstätte wird die musikalische Neugier spielerisch geweckt. In der Grundschule werden musikalische Fähigkeiten vertieft und Interessen gefördert: Gemeinsames tägliches Singen, Musizieren und Spielen von Instrumenten gehören ebenso dazu wie die Vermittlung eines fundierten musikalischen Wissens. Und spätestens beim ersten gemeinsamen Konzertauftritt greift die einmal entfachte Begeisterung schnell auch aufs Publikum über. Überzeugen Sie sich bei Gelegenheit selbst davon!

**EXZELLENZ UND MUSIKALISCHE SPITZENLEISTUNG** sind Begriffe, die viele Menschen mit dem Namen THOMANA in Verbindung bringen. Aber jene Exzellenz ist nur ein Ergebnis unserer Arbeit, wie sie durch eine kompetente musische Ausbildung fortgeführt wird. Denn wir möchten **„nicht das Außergewöhnliche, sondern das Gewöhnliche außergewöhnlich gut vollbringen“**, wie es Thérèse von Lisieux (1873-1897) einmal formulierte. Spielerisch Freude zu wecken und Kreativität zu fördern sind hierzu ebenso wichtig wie die Schaffung von Strukturen und Routinen. Dabei denken wir auch über klassische Angebote des Musikunterrichtes hinaus – Themen wie Stimmgesundheit, Logopädie oder auch Instrumentenbau gehören für uns dazu.

Von den Erfahrungen, die wir am Bildungscampus Leipzig machen, können alle profitieren. Unsere musikpädagogischen Konzepte lassen sich auf verschiedenste Schul- und Bildungsformen übertragen.

### **WIE VIELE WERKE SCHUF JOHANN SEBASTIAN BACH?**

In jedem Fall über 1.100, die genauen Angaben schwanken allerdings je nach Werkverzeichnis. Sein musikalisches Gesamtwerk ist ein schönes Beispiel für musikalische Spitzenklasse: Harmonien, die scheinbar mühelos daherkommen und Menschen auf der ganzen Welt begeistern – die mit ihren komplexen Strukturen aber auch dem Kenner, der sich intensiver mit ihnen beschäftigt, noch reichlich zu bieten haben.



” Das forum thomanum entstand zunächst vor dem Hintergrund des geringen Thomanernachwuchses: Wir waren und sind der Meinung, dass eine außergewöhnliche Schulbildung die Eltern mindestens so interessieren wird, wie der Chor selbst! Was da in den wenigen Jahren entstanden ist, erfüllt mich mit Stolz und Freude!“

*Prof. Georg Christoph Biller leitete als 16. Thomaskantor den Thomanerchor und war maßgeblich an der Gründung des forum thomanum beteiligt.*



” Johann Sebastian Bach prägte mit seiner musikalischen Kunst und seinen Werken viele Generationen von Musikern und Musik-Liebhabern über nunmehr drei Jahrhunderte. Schon als Kantor und Lehrer der Thomasschule förderte und begeisterte er seinerzeit viele junge Schüler. In seiner Tradition steht die Arbeit des forum thomanum und führt sie in zeitgemäßer Form weiter.

*Prof. Dr. Dr. h.c. Christoph Wolff hat als Musikwissenschaftler an der Harvard-Universität in Cambridge gelehrt und ist ehemaliger Direktor des Bach-Archivs in Leipzig.*

A photograph of a modern school hallway. The hallway is wide and bright, with a large window at the far end. The walls are light-colored, and there are rows of lockers on both sides. A group of children is sitting on the floor in a circle in the center of the hallway, looking towards the camera. The text "SPRACHE" is written in large white letters across the middle of the image, and "Die Sprache macht den Menschen" is written in smaller white letters below it. A clock is visible on the wall above the window.

# SPRACHE

Die Sprache macht den Menschen



**Sprache bildet die Grundlage des Ausdrucks und der Verständigung. Sie schlägt die Brücke zwischen Individuum und Gesellschaft.**

Die Fähigkeit, Sprache zu erzeugen und zu verstehen, unterscheidet uns von allen anderen Lebewesen und ist Grundlage sowie Motor unserer kulturellen Entwicklung. Sie transportiert Wissen von einer Generation in die nächste – nur so können wir sowohl Neues erlernen als auch Traditionen verstehen.

Um sich verständlich zu machen, ist erst einmal der richtige Wortschatz nötig. Jeder weiß, dass seine Verständigungsmöglichkeiten oft nur so gut wie sein Vokabular sind. Dialog und Verständigung sind aber nicht auf das persönliche Miteinander begrenzt: Was im Kleinen funktioniert, das lässt sich auch auf gesellschaftlicher Ebene wiederfinden. Ohne Sprache gibt es keinen Austausch und keine Integration. Sie schafft die Basis für gegenseitiges Vertrauen, Achtung und Toleranz. Demokratie lebt von Diskussionen und Debatten. Eine Gesellschaft, die sich zu verständigen weiß, bietet beste Grundlagen für eine lebenswerte Zukunft.

Am Bildungscampus kommt der Sprache deshalb ein ganz besonderer Stellenwert zu – sowohl der deutschen Sprache als auch verschiedenen Fremdsprachen: So lernen die Kinder schon in der Kindertagesstätte durch Muttersprachlerinnen und Muttersprachler Englisch oder Italienisch. In der Grundschule können Schülerinnen und Schüler ihre Prüfung nach den Sprachniveaustufen gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen auf A1-Level ablegen – dabei arbeiten wir mit den Universitäten Cambridge und Siena zusammen. Debatten und Diskussionskultur gehören im täglichen Unterricht dazu.



” Dialog und Diskussion sind Grundlagen einer offenen, demokratischen Gesellschaft. Sie lebt von der Meinungsvielfalt und vom Austausch ihrer Mitglieder, die Fragen stellen, Standpunkte vertreten und Debatten führen. Den wesentlichen Schlüssel zur Teilhabe an dieser Kommunikation bildet die Sprache.“

*Prof. Dr. Hans Walter Hütter ist Präsident der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Er unterstützt das forum thomanum als Kuratoriumsmitglied.*



# RELIGION

Gelebter Glaube, gemeinsame Werte

**Der Bildungscampus Leipzig versteht sich als internationale Bildungs- und Begegnungsstätte – geprägt von christlichen Werten, die genau diese Weltoffenheit ermöglichen und tragen.**

Die christlichen Werte bilden die Grundlage für unser Handeln. Zugleich sind sie Basis für eine weltoffene Haltung, die Neues begrüßt und die jedem Menschen dieselbe Wertschätzung entgegenbringt. Das Grundgesetz als Fundament unserer Demokratie basiert auf christlichen Werten. Es ist wichtig, sie unseren Kindern von klein auf im Miteinander nahezubringen und erlebbar zu machen.

Aus dieser Überzeugung heraus haben wir die Angebote des Bildungscampus Leipzig konzipiert, um Menschen unabhängig ihrer persönlichen Weltanschauung eine Orientierung und die Chance auf Selbstentfaltung zu ermöglichen. Mit diesem Vorbild gehen wir gern voran – und zeigen Ihnen, wie das Konzept des forum thomanum Schule machen kann. Auch religiöse Bildung stellt für uns einen wichtigen Pfeiler kultureller Bildung dar.

Ganz praktisch können Sie dies übrigens auch in unserer Lutherkirche erleben: Sie ist schon jetzt als Gotteshaus und Veranstaltungsstätte ein Ort des gelebten Glaubens. Aber auch einer, an dem Musik- und Theaterstücke aufgeführt, Kontakte geknüpft und Debatten geführt werden können.



Unsere Gesellschaft benötigt mehr kulturell und musikalisch gebildete, religiös gebundene, sozial kompetente und demokratisch gesinnte Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Der Bildungscampus forum thomanum will zu diesen Bildungszielen einen wesentlichen Beitrag leisten. Er baut auf der großen reformatorischen Musiktradition der THOMANA auf und versucht, Kinder und Jugendliche an diesem reichen Erbe teilhaben zu lassen. Im forum thomanum werden junge Menschen darauf vorbereitet, sich in der multikulturellen und multireligiösen Gesellschaft angstfrei zu bewegen.“

*Pfarrer i.R. Christian Wolff ist Gründungsmitglied des forum thomanum und heute Vorsitzender des Kuratoriums.*



# UNSER WEG

Aus Leipzig in die Welt



**Von hier aus weiter:  
Gemeinsam mit Ihnen  
entwickeln wir Konzepte  
und Ideen, um jeden  
Einzelnen an dem  
Wissens- und Erfah-  
rungsschatz des forum  
thomanum teilhaben zu  
lassen – in Leipzig,  
in Deutschland und in  
der ganzen Welt.**

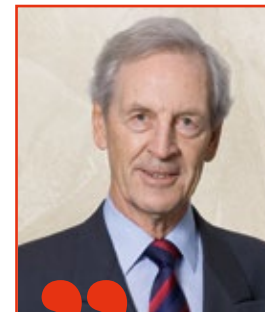
Am Bildungscampus Leipzig erleben wir täglich, wie wertvoll kulturelle Bildung für jeden Einzelnen ist. Von dieser erfolgreichen Arbeit sollen künftig noch mehr Menschen profitieren. Der Bildungscampus Leipzig soll mit seiner einzigartigen Praxis kulturelle Bildung in die Welt hinaustragen – und als Vorbild weiter ausgebaut werden. Hierzu gehört insbesondere auch die musicaccademia: Als internationale Musik- und Begegnungsstätte wird sie musikbegeisterten und unserem Profil nahestehenden Menschen aus aller Welt offenstehen. Kurse, Workshops und Veranstaltungen sollen Bürgern der Stadt und Besuchern die Möglichkeit geben, Leipzig als Musikstadt hautnah zu erleben.

#### **WIR SCHAUEN IN DIE ZUKUNFT**

So entwickelt das forum thomanum weitere tragfähige Ideen. Ein Beispiel ist die Schaffung eines Bachelor-Studiengangs, der Erzieherinnen und Erzieher speziell auf die Aufgaben und Herausforderungen musikalisch-kultureller Bildung vorbereiten soll.

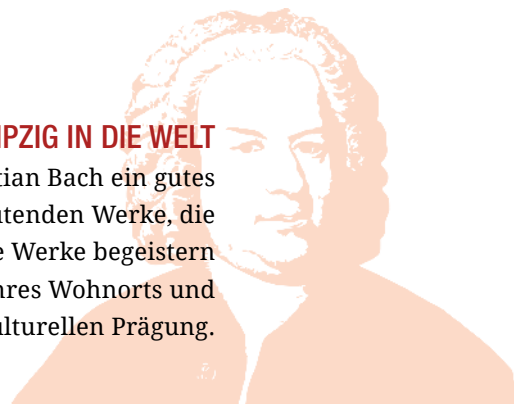
#### **AUS LEIPZIG IN DIE WELT**

Auch in puncto Strahlkraft ist uns Johann Sebastian Bach ein gutes Vorbild. In Leipzig entstanden viele seiner bedeutenden Werke, die heute in der ganzen Welt bekannt sind. Seine Werke begeistern Menschen unabhängig ihrer Herkunft, ihres Wohnorts und ihrer kulturellen Prägung.



**In nur anderthalb Jahrzehnten haben wir am Bildungscampus Leipzig bereits viele Visionen Realität werden lassen. Mit seinen zukunftsfähigen Konzepten sehe ich das forum thomanum als wichtigen Impulsgeber für andere – und als Initiator, der kultureller Bildung auf höchstem Niveau weit über die Region hinaus trägt.“**

*Dr. Martin Kohlhaussen ist ehemaliger Vorsitzender des Vorstandes- und Aufsichtsrats der Commerzbank AG und Mitglied des Kuratoriums.*



# MITMACHEN

**Nichts ist schöner, als etwas durch eigenes Zutun wachsen zu sehen.  
Das forum thomanum bietet unterschiedliche Wege für Ihr Engagement.**

## **KULTURELLE BILDUNG FÜR ALLE**

Am Bildungscampus Leipzig leben wir täglich vor, wie kulturelle Bildung gestaltet werden kann. Nutzen Sie unsere Erfahrung und Expertise – gemeinsam entwickeln wir ein bedarfsgerechtes Programm für Ihre KITA, Schule oder Bildungseinrichtung.

## **UNTERNEHMENSENGAGEMENT**

Sie möchten sich mit Ihrem Unternehmen engagieren? Im forum thomanum finden Sie den Partner für Ihren Einsatz! Wir beraten Sie gern zu Ihren individuellen Fördermöglichkeiten. Gern konzipieren wir gemeinsame Projekte in der kulturellen Bildung, die auf Ihre Wünsche und Interessen abgestimmt sind. Dabei können Sie von der kulturellen Bildung auch in Ihrem Unternehmen profitieren – wie wäre es beispielsweise mit einem Dirigenten-Workshop für Nachwuchs-Führungskräfte?



Gesponsert von Dr. Oetker



“ Die Frankfurter Domsing-  
schule hat 2012 das forum thomanum  
in Leipzig als strategischen Partner  
gewonnen. Wir haben Impulse und  
Erkenntnisse erhalten, wie verschie-  
dene Träger unterschiedlicher Inte-  
ressen kooperieren können, um ein  
Ziel zu erreichen: Die Zusammenfüh-  
rung junger Menschen verschiedener  
Herkunft und Religionsangehörigkeit  
über die integrative Kraft der Musik  
und der kulturellen Bildung.“

*Dr. Christoph Brand war langjähriger Partner in der deutschen Goldman Sachs-Niederlassung und hat den Vorsitz im Kuratorium des Frankfurter Jugendkirchenmusik e.V.*

# UNTERSTÜTZEN

Eine Idee ist nur so gut wie jene, die sie umsetzen. Unterstützen Sie das forum thomanum – es gibt viele Möglichkeiten. Machen wir gemeinsam etwas daraus!

## FÖRDERN

Unterstützen Sie gezielt eines unserer Projekte, mit dem kulturelle Bildung in Leipzig und darüber hinaus erlebbar gemacht wird – zum Beispiel unser Stipendienprogramm für Schülerinnen und Schüler, die Renovierung der Lutherkirche, die wir als Bildungskirche nutzen, oder die Musik- und Sprachbildung von Kindern.

## SPENDEN

Unterstützen Sie uns durch eine Spende in beliebiger Höhe. Ob regelmäßig oder einmalig: Jede Zuwendung hilft uns, unsere Vision umzusetzen – auf dem Bildungscampus Leipzig und darüber hinaus.

## STIFTEN

Fördern Sie die Vision und die Arbeit des forum thomanum langfristig – mit einer eigenen Stiftung. Ganz nach Ihren Vorstellungen sind eine rechtsfähige Stiftung oder eine Treuhandstiftung denkbar – gerne treten wir mit Ihnen in Kontakt.



*Die Lehrerin Ingrid May war einst aus Deutschland nach Amerika emigriert. Sie spendete 290.000 US-Dollar für den Neubau der Grundschule – als Dankeschön für diese großartige Unterstützung trägt dieser Saal, in dem die Schülerinnen und Schüler zu Mittag essen, heute ihren Namen.*



„ Ich bin sehr dankbar und glücklich über die Arbeit des Bildungscampus forum thomanum und beglückwünsche alle Beteiligten zu ihrer großartigen Erfolgsgeschichte. Diese Bildungseinrichtung ist eine Bereicherung für uns alle, denn sie trägt die wertvolle und reiche Tradition der THOMANA in die Zukunft: Sozial engagierten, musisch und kulturell gebildeten Menschen kommt angesichts unserer gesellschaftlichen Herausforderungen eine Schlüsselrolle zu!“

*Anne-Sophie Mutter ist eine international bekannte Violinvirtuosin, die bei zahlreichen Konzerten u. a. mit den Berliner Philharmonikern unter der Leitung von Herbert von Karajan brillierte.*

Spendenkonto: forum thomanum Leipzig e. V.  
IBAN DE62 8605 5592 1002 0121 00  
BIC WELADE8LXXX  
Sparkasse Leipzig

Ihre Ansprechpartner:  
Rolf Ahrendt, Geschäftsführer  
Tel. 0341 22 22 42 60  
info@forum-thomanum.de

Dr. Mareike Ströfer, Projektmanagerin  
Tel. 0341 22 22 42 61  
mareike.stroefers@forum-thomanum.de



**Bildungscampus Leipzig**



forum thomanum Leipzig e.V.  
Thomaskirchhof 18  
04109 Leipzig  
Tel. +49 341 22 22 42 60  
Fax +49 341 22 22 42 65  
info@forum-thomanum.de  
www.forum-thomanum.de